

Energie-Info Döbling

19. Bezirk



Vorwort

Wien befindet sich im Wandel: Klimaschädliche fossile Energieträger sollen bis 2040 der Vergangenheit angehören und durch klimafreundliche Alternativen ersetzt werden. Dieses ehrgeizige Ziel erfordert jedoch noch viel Arbeit, die wir nur auf Basis präziser Daten bewältigen können. Ohne genaue Kenntnis über Energieverbrauch, Stromproduktion, Gebäudeeffizienz und Potenziale von erneuerbaren Energien ist zielsicheres Handeln nicht möglich. Genau das ist aber notwendig, um bis 2040 klimaneutral zu sein.

Die Stadt Wien nimmt im Bundesländervergleich eine Vorreiterinnenrolle bei der Reduktion von Treibhausgasemissionen ein. Diese Spitzenposition zeigt sich insbesondere im Gebäudesektor.

Unsere bisherigen Erfolge motivieren uns bei der Umsetzung weiterer mutiger Schritte. Mit dem Wiener Klimafahrplan haben wir ambitionierte Maßnahmen in Landeskompetenz definiert, um unsere Klima- und Energieziele zu erreichen. Täglich arbeiten wir daran, unserem Ziel der Klimaneutralität näher zu kommen.

Um diese ehrgeizigen Ziele zu erreichen, bedarf es der aktiven Unterstützung der Wiener Bezirke. Die vorliegende Broschüre zeigt für jeden Bezirk, wo wir in Sachen Energie- und Klimabilanz stehen und liefert wichtige Kennzahlen. Auch wird deutlich, an welchen Stellschrauben noch gedreht werden muss, um die Klimaziele zu erreichen. Mit der aktiven Unterstützung aus jedem Bezirk schaffen wir den Weg in ein klimaneutrales Wien. Wenn wir gemeinsam für eine erfolgreiche Energiewende arbeiten, steht einem klimaneutralen, noch lebenswerteren Wien nichts im Wege.



© PID/Pertramer



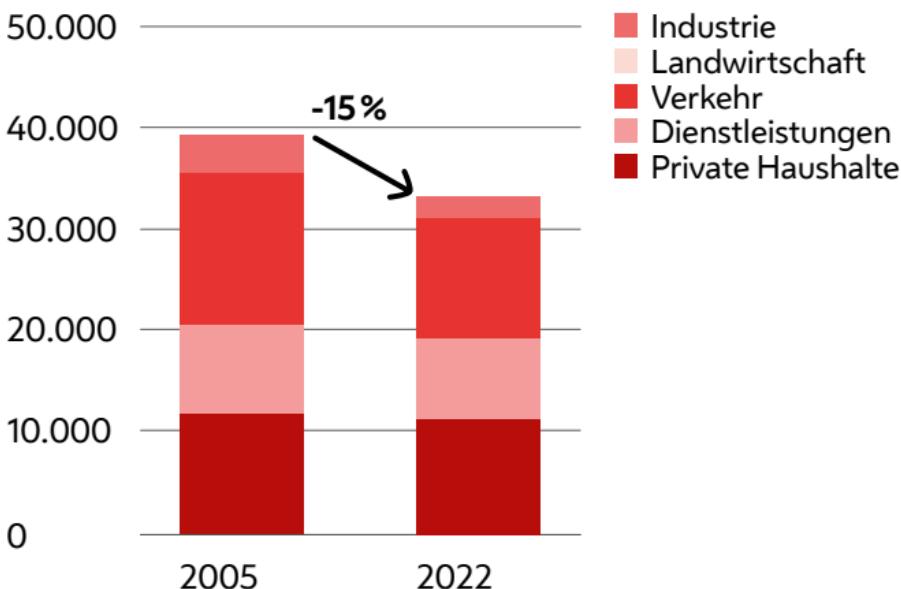
© MA 20/Fürthner

Mag. Jürgen Czernohorszky
Amtsführender Stadtrat für
Klima, Umwelt, Demokratie
und Personal

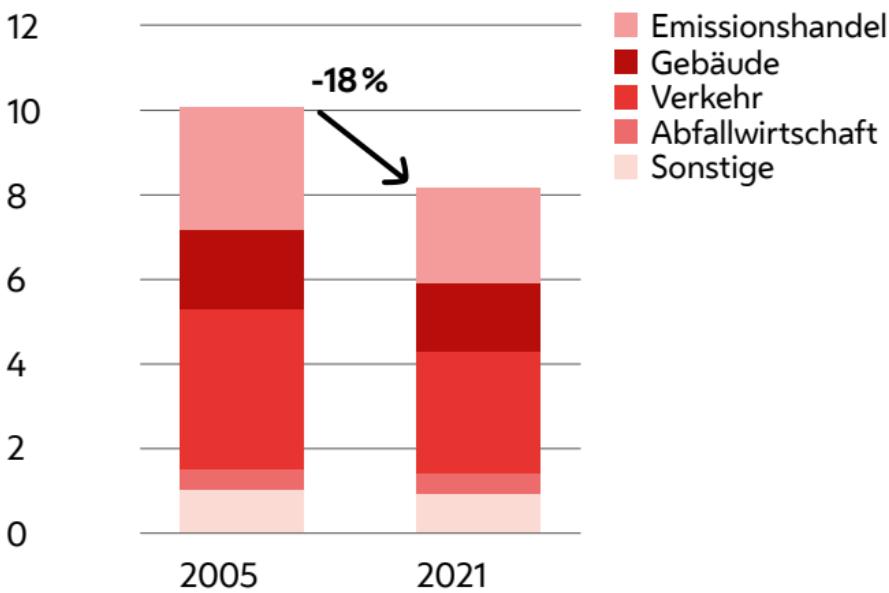
DIin DIin Dr. in Susanna Erker
Leiterin der Energieplanung

Energie- und Klimabilanz Wien

ENERGIEVERBRAUCH IN GIGAWATTSTUNDEN PRO JAHR (GWH/A)



TREIBHAUSGASEMISSIONEN IN MILLIONEN TONNEN



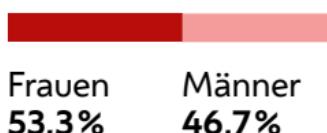
Sowohl die Treibhausgasemissionen als auch der Energieverbrauch gehen in Wien in allen für die Klimaziele der Stadt relevanten Bereichen seit 2005 zurück – und das trotz des starken Bevölkerungswachstums. Der gesamtstädtische Energieverbrauch sank zwischen 2005 und 2022 um ca. 15%. Gebäude verursachen ca. 20% der CO₂-Emissionen in Wien, wobei die Emissionen in diesem Bereich in den Jahren zwischen 2005 und 2021 um 15% gesunken sind.

Allgemeine Infos

WER LEBT IN DÖBLING?

75.517
Personen

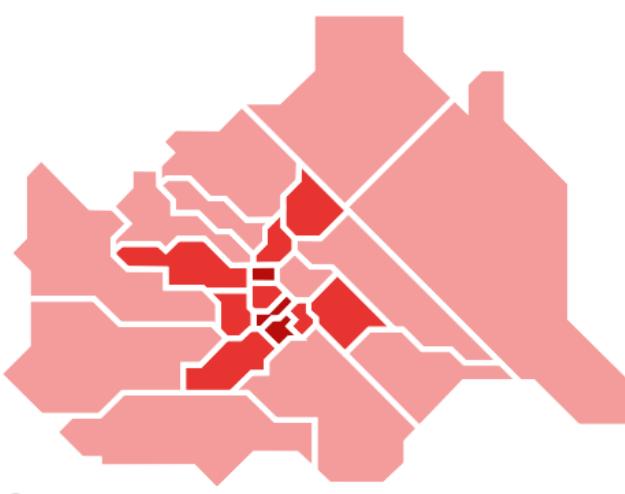
3,8%
Anteil an Wiener
Gesamtbevölkerung



BEVÖLKERUNGSDICHTE

3.027
Personen/km²
Döbling

4.778
Personen/km²
Wien

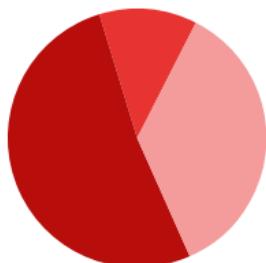


DIE FLÄCHEN VON DÖBLING

25 km²
Gesamtfläche Döbling

414,9 km²
Gesamtfläche Wien

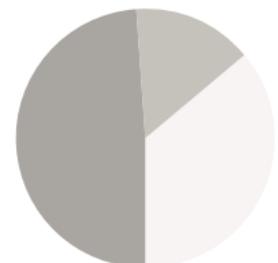
12%
Verkehrsflächen



52%
Grünland*
und Gewässer

36%
Bauland

15%
Verkehrsflächen



49%
Grünland*
und Gewässer

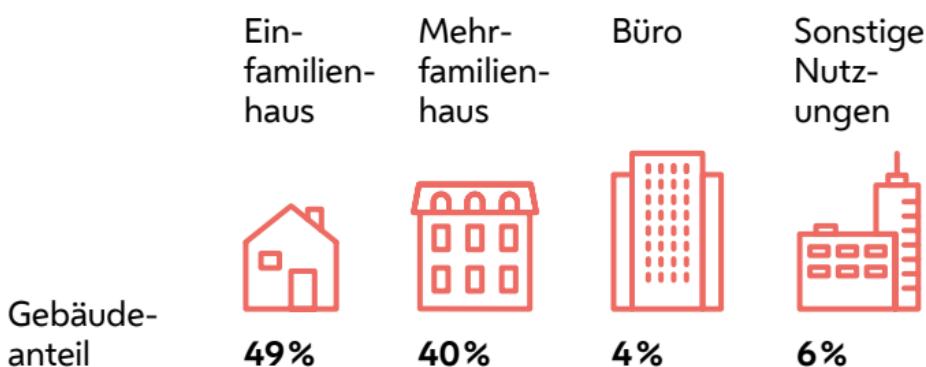
36%
Bauland

*Die Auswertung erfasst keine Grünflächen in Verkehrsflächen oder Bauland. Der Grünflächenanteil Wiens wird mit dem Grünraummonitoring erhoben.

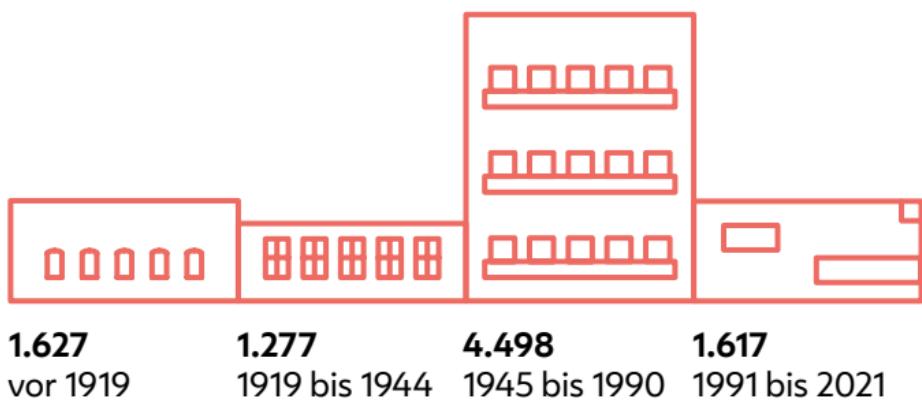
Gebäude

GEBÄUDENUTZUNGEN

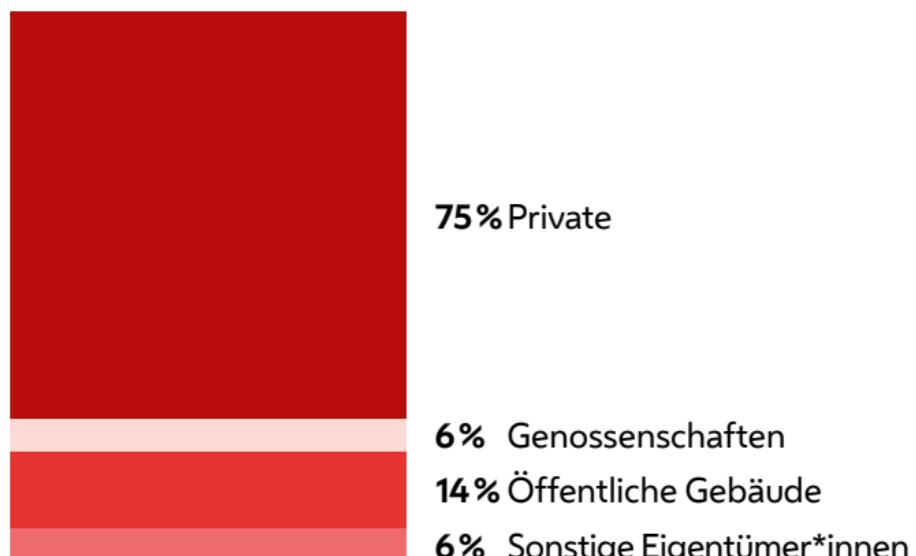
Insgesamt gab es 2021 im Bezirk Döbling rund **9.019 Gebäude**. Ihre Nutzungen verteilen sich auf folgende Kategorien:



ANZAHL DER GEBÄUDE JE BAUPERIODEN

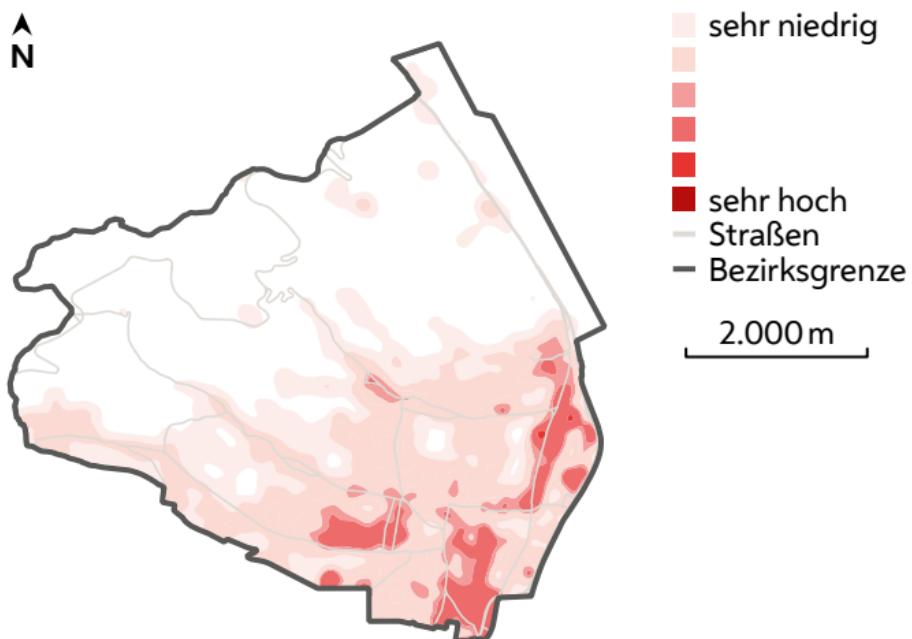


GEBÄUDE NACH EIGENTUMSKATEGORIE



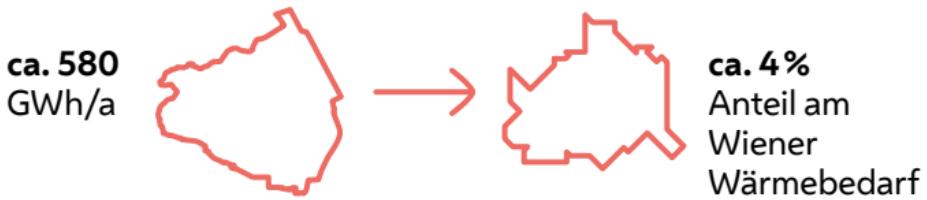
Energie für Heizung und Warmwasser

WÄRMEBEDARFSDICHTE



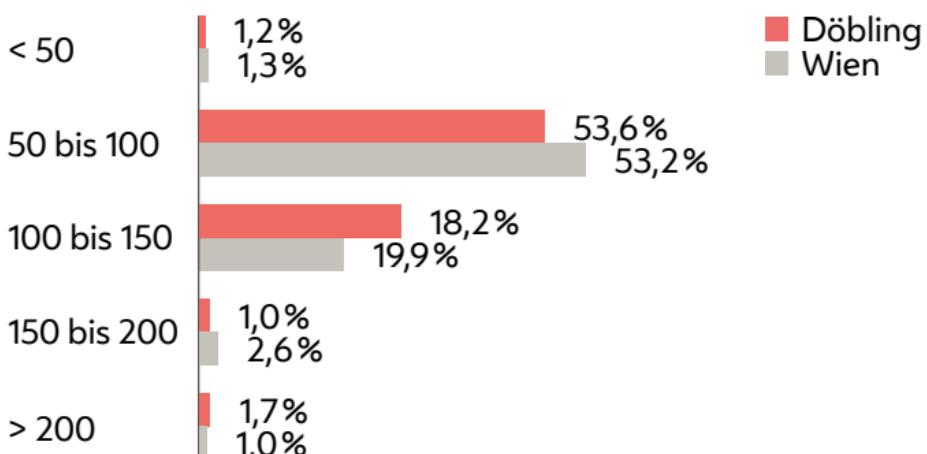
Die Karte zeigt die räumliche Verteilung des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser.

SUMME ENERGIE FÜR HEIZUNG UND WARMWASSER



VERTEILUNG GEBÄUDE NACH WÄRMEBEDARF*

Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr

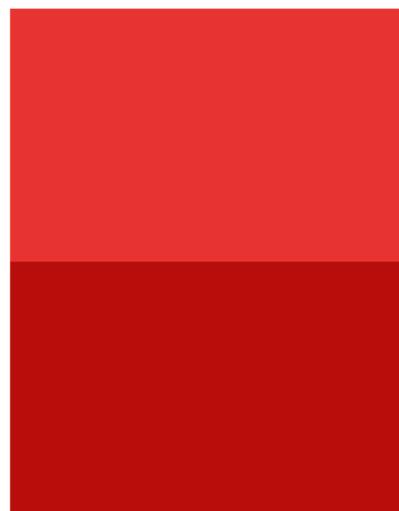


* Die Summe ergibt nicht 100%, da manche Gebäude unbeheizt sind oder deren Wärmebedarf unbekannt ist.

Wärmeinfrastruktur

ERDWÄRMESONDEN POTENZIAL

Auf **50%** der Fläche des Bezirks ist die Nutzung von Erdwärmesonden grundsätzlich möglich, auf **50%** sind zusätzliche Informationen notwendig.



50% Nutzung grundsätzlich möglich

LEITUNGSLÄNGEN



41 km
Fernwärmeleitung



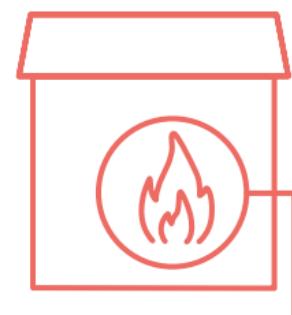
254 km
Gasleitung

VERSORGTE GEBÄUDE NACH ENERGIETRÄGER



ca. 190
mit Fernwärme versorgte Gebäude

ca. 1,4 Mio. m²
mit Fernwärme versorgte Bruttogeschoßfläche

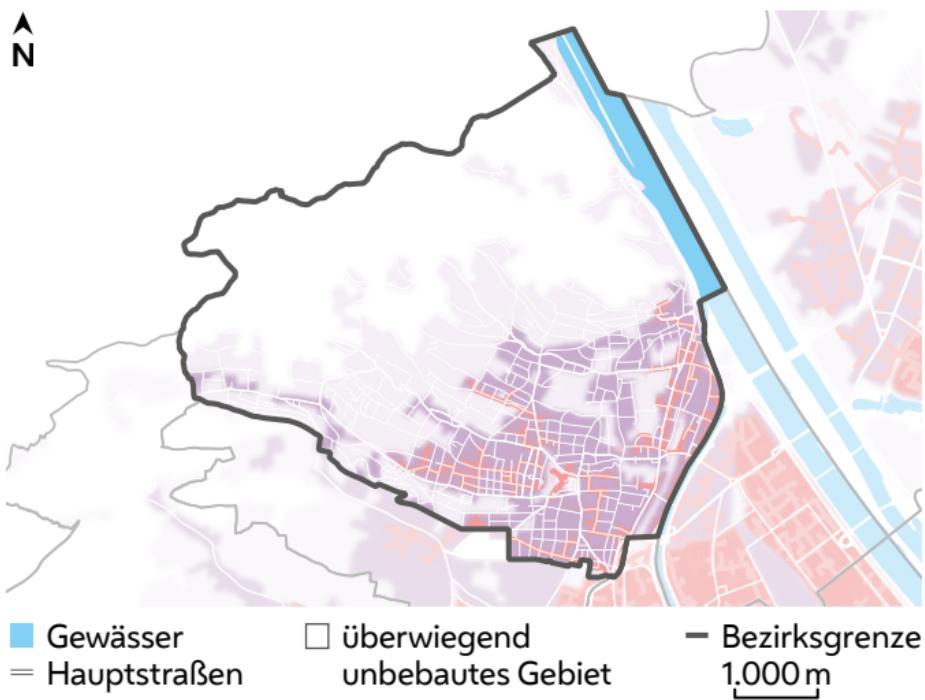


ca. 4.600
mit Gas versorgte Gebäude

ca. 4,4 Mio. m²
mit Gas versorgte Bruttogeschoßfläche

Wiener Wärmeplan 2040

↗
N



Fernwärme Heute – Anschluss bereits möglich

Anschluss des Gebäudes an die Fernwärme nach einer Prüfung (durch Wien Energie) bereits möglich

Fernwärme Heute – bereits versorgte Gebiete

Noch nicht angeschlossene Wohnungen in fernwärmeversorgten Gebäuden können sich an das zentrale Heizsystem anschließen

Fernwärme Zukunft – flächendeckender Ausbau geplant

Gebiete eignen sich besonders gut für Fernwärme, ein flächendeckender Ausbau wird geprüft

Pioniergebiete – flächendeckender Ausbau in Umsetzung

Der flächendeckende Fernwärmeausbau wird bereits proaktiv vorangetrieben und umgesetzt

Lokale Wärme gemeinsam – nachbarschaftliche Wärmeversorgung

Gebiete eignen sich gut für lokale Wärmenetze, auch individuelle Wärmeversorgung möglich

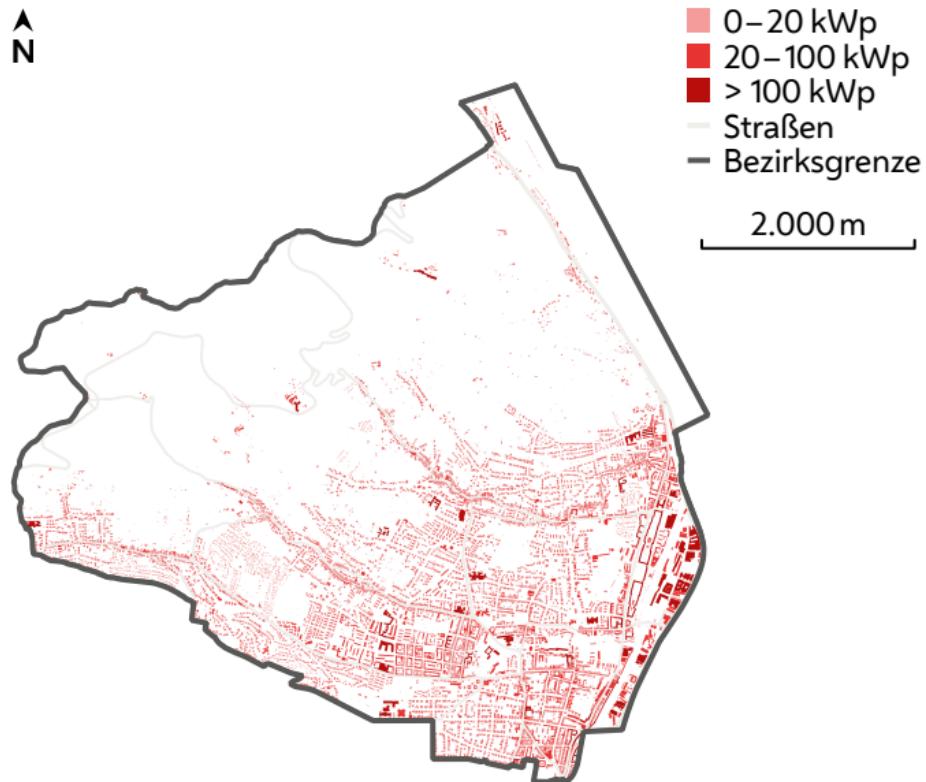
Lokale Wärme individuell – gebäudeeigene Wärmeversorgung

Gebiete eignen sich für eine individuelle Wärmeversorgung mit lokaler erneuerbarer Energie, lokale Wärmenetze vereinzelt möglich

Weitere Informationen unter wien.gv.at/waermeplan

Sonnenstrom

SOLARPOTENZIAL



Gesamtpotenzial unter Berücksichtigung verfügbarer Dachflächen und Sonneneinstrahlung
81.700 Kilowatt-Peak (kWp)

INSTALLIERTE PHOTOVOLTAIKLEISTUNG

Insgesamt sind **379 Photovoltaikanlagen** im Bezirk installiert. Das sind:



4.221 kWp
oder

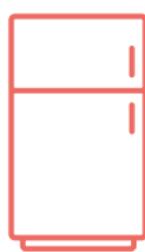


2 kWp/Hektar

Der im Bezirk **jährlich erzeugte Strom** reicht für...



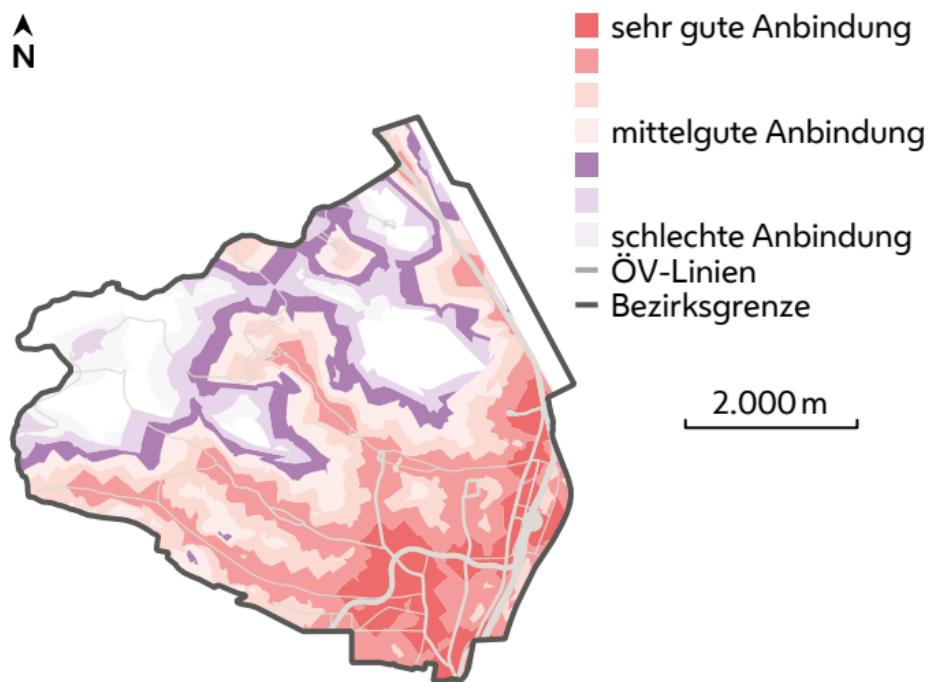
ca. 1.210
2-Personen-
Haushalte
oder



den Betrieb von
ca. 42.200
Kühlschränken

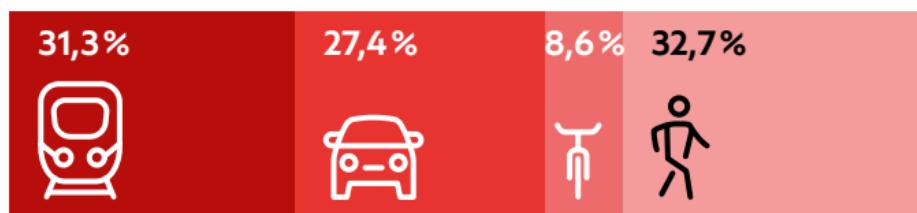
Mobilität

GÜTEKLASSEN DES ÖFFENTLICHEN VERKEHRS

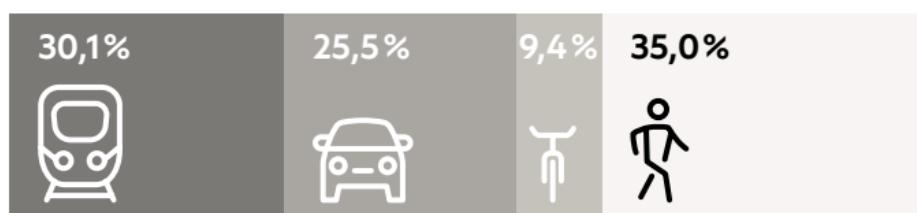


GENUTZTE VERKEHRSMITTEL

Döbling



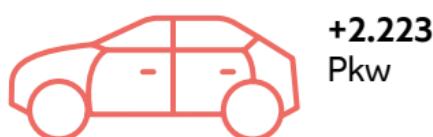
Wien



PKW UND E-PKW

Von den gemeldeten **30.886 Pkw** sind **3,5%** elektrisch.

Von den neu zugelassenen Pkw im Jahr 2023 sind **16,5%** elektrisch.



Wegweisende Projekte im Bezirk Döbling

Umstieg auf engstem Raum

Einen Gas-Ausstieg ohne großen Eingriff in die Wohnungen ermöglichte in der Barawitzkagasse die Zentralisierung an der Außenfassade. Aufgrund des kleinen Innenhofs wurde eine Erdwärme- mit einer Luft-Wärmepumpe am Dach kombiniert. Um das Gerät für die Bohrungen in den engen Hof transportieren zu können, musste die Einfahrt abgesenkt werden. Für Wärme- und Kälteabgabe sorgen Gebläse-Konvektoren und Fußbodenheizungen, den Strom für die Warmwasserbereitung über E-Boiler liefert eine PV-Anlage am Dach.

PV-Dachgarten auf der BOKU

Um die bisher oft getrennt voneinander eingesetzten Lösungen Gebäudebegrünung und PV-Nutzung weiterzuentwickeln, startete die BOKU einen eigenen Versuchs-Dachgarten. Da die Leistung von PV-Zellen ab einer Temperatur von etwa 25°C abnimmt, kann die kühlende Wirkung einer Begrünung die Sonnenstromausbeute erhöhen. Umgekehrt profitieren ausgewählte Pflanzenarten vom Witterschutz durch die Paneele.

Weingut Cobenzl

Die 304 m² große PV-Anlage macht das Weingut der Stadt Wien bereits seit 2007 zum Energie-Selbstversorger. Der Ökostrom von den Dächern des Weinguts bringt eine jährliche Emissions-Verringerung von bis zu 80 Tonnen CO₂. Zusätzlich stellt die 18 m² große Solarthermie-Anlage die klimafreundliche Warmwasserbereitung sicher. Gemeinsam mit einem 1.500 Liter großen Speicher dient sie in der Übergangszeit auch zur Heizungsunterstützung.

Initiative „100 Projekte Raus aus Gas“

Sie wollen sich an der Wärmewende beteiligen, haben konkrete Umstiegspläne oder sind sogar schon „Raus aus Gas“?



Melden Sie sich unter
erneuerbare-energie@urbaninnovation.at
und werden Sie Teil der Initiative
„100 Projekte Raus aus Gas“.

wien.gv.at/umwelt/100-projekte-raus-aus-gas

Weitere Vorzeigeprojekte zu zukunftsweisenden Energielösungen finden Sie in der Energy!ahead-App.

Beratungsstellen

KLIMA- & INNOVATIONSAGENTUR WIEN

erneuerbare-energie.wien

+43 1 4000 84 287

erneuerbare-energie@urbaninnovation.at

Operngasse 17–21/11. Stock, 1040 Wien

HAUSKUNFT

Sanierungsberatung für Häuser mit Zukunft

hauskunft-wien.at

+43 1 402 84 00

beratung@hauskunft-wien.at

Stadiongasse 10, 1010 Wien

Impressum

Medieninhaberin und
Herausgeberin
Stadt Wien – Energieplanung,
2024

Strategische Gesamt-
koordination und Redaktion
Stadt Wien – Energieplanung
Herbert Ritter, Alex Sahan,
Caroline Stainer

Gestaltung
YAY creative GmbH
yaycreative.at

Erstellt durch
UIV Urban Innovation
Vienna GmbH
Klima- & Innovations-
agentur Wien
urbaninnovation.at
Alexander Harrucksteiner

Druck
gedruckt auf ökologischem
Papier nach den Kriterien
von „ÖkoKauf Wien“

Druckerei
Schmidbauer GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die enthaltenen Daten, Grafiken etc. sind urheberrechtlich
geschützt.

Haftungsausschluss: Wir übernehmen keine Haftung für die
Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhaltes.

Die Konzeption wurde aus den Mitteln der Österreichischen
Forschungsförderungsgesellschaft FFG im Rahmen des Pro-
jekts Green Energy Lab – Spatial Energy Planning II gefördert.



Energie-Infos für alle Bezirke finden Sie unter
energie.wien.gv.at